

Elementare Geometrie

Übungsblatt 7

Aufgabe 1 (Reguläre Isoflächen)

Sei $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$ eine differenzierbare Abbildung, und für jeden Punkt p von $S := f^{-1}(0)$ gelte $0 \neq \nabla f(p) := (\frac{\partial f}{\partial x}(p), \frac{\partial f}{\partial y}(p), \frac{\partial f}{\partial z}(p))$. Zeigen Sie:

- S ist eine reguläre Fläche.
- $T_p S = \text{Kern}(\nabla f(p)) := \{v \in \mathbb{R}^3 \mid \nabla f(p) \cdot v = 0\}$ für alle $p \in S$. (Der Tangentialraum $T_p S$ ist definiert wie in Aufgabe 2 von Blatt 6.)

Hinweis: Verwenden Sie den Satz über implizite Funktionen, um S lokal als Funktionsgraphen einer differenzierbaren Funktion $\varphi : U \subset \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ darzustellen. Der Funktionsgraph von φ ist dann eine reguläre Fläche.

Aufgabe 2 (Vollständige Graphen)

Ein Graph heißt *vollständig*, wenn je zwei seiner Ecken durch eine Kante verbunden sind. Einen vollständigen Graphen mit n Ecken bezeichnet man gewöhnlich mit K_n .

- Zeigen Sie: Ist $n \leq 4$, so ist K_n planar.
- Was können Sie im Falle $n \geq 5$ über die Planarität von K_n sagen?

Aufgabe 3 (Adjazenzmatrix)

Sei G ein Graph mit der Eckenmenge $\{v_1, \dots, v_n\}$. Die *Adjazenzmatrix* dieses Graphen ist $A := ((a_{ij}))_{i,j=1,\dots,n}$, wobei $a_{ij} = 1$ ist, wenn G eine Kante von v_i nach v_j enthält, sonst $a_{ij} = 0$.

- Zeigen Sie für den Spezialfall $G = K_n$, dass $n - 1$ der maximale Eigenwert von A ist.
- Zeigen Sie für allgemeines G , dass jeder Eigenwert von A nicht größer als $n - 1$ ist. ★

Aufgabe 4 (Bäume)

Sei G ein Graph. Ein *Kreis* in G ist eine Folge v_0, v_1, \dots, v_n von Ecken ($n \geq 3$) mit den folgenden Eigenschaften:

- v_1, \dots, v_n sind paarweise verschieden.
- $v_0 = v_n$.
- Für alle $i = 1, \dots, n$ sind v_{i-1} und v_i durch eine Kante verbunden.

Zeigen Sie: Ein Graph ist genau dann ein Baum, wenn er zusammenhängend ist und keine Kreise besitzt.